

Google Fred Update

Stand: 16.08.2022

Das Google Fred Update – Qualität an erster Stelle

Einige können das **Ranking jedoch ziemlich durcheinander bringen und benötigen die Erfahrung von SEO-Experten**, um die Änderungen genau unter die Lupe zu nehmen. Erst vor wenigen Monaten hat Google ein Update am Suchmaschinenalgorithmus durchgeführt, der einige Experten verunsicherte. **Lange Zeit war nicht klar, auf welche Qualitätskriterien nun Wert gelegt wird und wie sich die Veränderungen genau auswirken.**

Weshalb Fred?

Der Name des Updates war im Prinzip ein Scherz von Gary Illyes, der auf Twitter die Frage eines Nutzers damit beantwortete, dass von nun an alle Updates den Namen Fred erhalten sollen.

Die ersten Auswirkungen des Updates wurden im Februar 2017 beobachtet. **Einige Seiten erhielten Abstrafungen, einige wurden aufgewertet.** Ein Muster war zu dem Zeitpunkt noch nicht erkennbar. Bis zum jetzigen Zeitpunkt berichten Webmaster weitere Auswirkungen, die auf das Google Fred Update zurückzuführen sind.

Nachdem jedoch erste Analysen von Experten durchgeführt wurden, war klar, dass **Webseiten mit schwachem Inhalt und viel Werbung von einer Abstrafung betroffen waren.** Andere Spezialisten waren der Meinung, dass AdSense oder Affiliate Links nicht der Grund für den Sichtbarkeits- und Rankingverlust seien, sondern **ein zu starker Fokus auf Traffic-Generierung.**

Keine Erklärungen seitens Google

In der Regel gibt Google nach geraumer Zeit ein Statement zu Updates ab, in dem Gründe und Funktionen erläutert werden. **Bisher gab es jedoch nur den Hinweis, dass sich jeder Webmaster die Qualitätsrichtlinien von Google noch einmal genauer anschauen sollte.** Das Rätselraten geht also weiter.

Thesen zur Funktionsweise

Allen, die vom Update negativ betroffen waren, empfahl Gary Illyes, sich das **Qualitätskapitel der Webmaster-Richtlinien** durchzulesen. Aus diesem Grund sollte die eigene Website nach schlechten Texten, Links oder Fehlern in der Struktur untersucht werden. **Qualität ist und bleibt also einer der wichtigsten Rankingfaktoren**, damit Nutzer der Suchmaschine schnell und unkompliziert die besten Ergebnisse bei ihrer Suche erhalten.

Welche Kriterien entscheiden über eine gute Qualität der Website?

7 Tipps für einen hochwertigen Internetauftritt

Durchschnittliche Ladezeit: je schneller Ihre Seite lädt, desto besser stehen Ihre Chancen auf eine gute Positionierung in den organischen Ergebnissen von Google. Eine schlanke Seite mit wenig Javascript und gut optimierten [CSS](#) sollte bei Ihnen Standard sein.

Keywords im Titel: Die Suchbegriffe und Schlüsselwörter in den Titel zu setzen, ist inzwischen nicht mehr nötig. Die Relevanz sollte eher auf einen hochwertigen [Content](#) liegen als auf die alleinige Titel-vergabe. Spannend geschrieben und orthographisch korrekt bietet der Inhalt Ihrer Website die beste Customer-Journey.

Bilder: Nicht nur die Texte, sondern auch einzigartige Bilder sind elementar, um User auf der Website zu halten. Sie werten den Inhalt auf und bieten zudem Abwechslung für die User. Seiten mit reinem Text wirken schnell langweilig und können zu hohen Absprungraten führen.

Länge der Inhalte: Zwar kann die Aussage: „Je mehr, desto besser.“ nicht für jeden Webseitenaufttritt allgemein gelten, aber im Durchschnitt stieg die Anzahl der Wörter in den letzten Jahren kontinuierlich an. Deswegen kann ein gut formulierter Text mit vielen Wörtern zu einer gute Platzierung in den SERPs führen.

Hoher Content-Score: Mithilfe dieser Kennzahl kann die Qualität eines Textes analysiert und festgelegt werden. Auch bestehende Texte können dadurch eine Aufwertung erhalten. Neben der Verwendung von Keywords werden auch die Textlänge und die Lesbarkeit gemessen. Die empfohlene Standardeinstellung beträgt 75 Prozent Content-Score und ist ausreichend genug, um die erforderliche Qualität seitens Google zu erreichen.

Verwendung von HTTPS: Sicherheit ist nicht erst seit diesem Jahr ein wichtiger Rankingfaktor. Inzwischen werden Websites, die Ihre Daten nicht verschlüsselt übertragen deutlich bei der Positionierung herabgesetzt.

Bedeutung von strukturierten Daten steigt: Schema-Mark-ups und andere Arten an strukturierten Daten geben Google einen sinnvollen Überblick zu Inhalten auf Ihrer Seite. So kann der Suchmaschinenalgorithmus die Wertigkeit besser einordnen. Des Weiteren steigern Sie durch den Mehrwert an Informationen auch Ihre Conversions, da Sie so eine bessere Darstellung der [Rich Snippets](#) bewirken. Ein sauberer und gut strukturierter Quellcode ist ein wichtiger Rankingfaktor.

Fazit

Mit einer professionellen Online-Marketing Agentur brauchen Sie Updates des Suchmaschinenalgorithmus nicht mehr befürchten. Mit einer strategisch durchdachten Analyse und Optimierung der relevanten Ranking-Faktoren erhalten Sie die Qualität, die Google von Ihnen erwartet. Aber auch für Ihre Kunden und Besucher sollten Sie einen großen Wert auf eine individuelle und mit guten Inhalten bestückte Website legen. Ein hervorragender struktureller Aufbau des Quellcodes steigert ebenfalls Ihre Sichtbarkeit, da Google so die erforderlichen Informationen für Ihre Nutzer schneller erfassen kann. So profitieren Sie von

zufriedenen Besuchern, einer erhöhten [Verweildauer](#) und einer steigenden Sichtbarkeit. Die **Löwenstark Online-Marketing GmbH** bietet Ihnen eine ganzheitliche und nachhaltige [Suchmaschinenoptimierung](#) und ein breites Leistungsportfolio in allen Teildisziplinen.

[Eine Übersicht über alle bisherigen Google-Updates finden Sie hier](#)

Profitieren Sie von unserer Expertise als [SEO-Agentur](#) und starten Sie mit uns durch!